

Adressaten:	Der Kurs richtet sich an Seelsorgerinnen und Seelsorger aller Konfessionen und professionellen Kontexten (Pfarrei/Gemein- deseelsorge, Spitalseelsorge, Heimseelsorge und Diakonie, Sozialarbeitende im kirchlichen Umfeld) mit abgeschlossener theologischer, pastoraler oder sozialwissenschaftlicher Aus- bildung. Der Kurs ist nicht für Freiwillige geeignet.
Dauer:	3 Tage
Datum, Zeit, Ort:	14./15. März 2022 Paulus Akademie und 10. Mai 2022, Zürich, Hirschengraben 66
Kosten:	CHF 700.–
Anerkennung:	A2-Abschluss in Palliative Care (Swiss Educ, palliative.ch)
Anmeldeschluss:	28. Januar 2022
Trägerschaft:	Katholische Kirche im Kanton Zürich

Auskunft und Anmeldung:

Auskunft:
sabine.zraggen@zhkath.ch und
susanne.altoe@uzh.ch

Anmeldung:
patrizia.ricci@zhkath.ch
Katholische Spital- und Klinikseelsorge
Hirschengraben 66, 8001 Zürich
Telefon 044 266 12 92/94

www.spitalseelsorgezh.ch
www.zhref.ch/themen/seelsorge/

Seelsorge für Demenzbetroffene



© Sabine Zraggen Rainy day

In Kooperation mit:



Stadtspital Zürich
Waid



Universität
Zürich

Theologische Fakultät
Zentrum für Kirchenentwicklung
ZKE



Gesundheitszentrum
Dielsdorf
Pflege und MEHR

«Aufgrund der demografischen Entwicklung wird die Anzahl Menschen mit Demenz im Kanton Zürich weiter anwachsen. Wendet man die Prävalenzschätzungen von Alzheimer Schweiz auf die Bevölkerungsstruktur des Kantons an, so lebten 2017 etwa 25 000 Menschen mit Demenz im Kanton. Deren Zahl wächst bis 2040 voraussichtlich auf 47 000, verdoppelt sich also fast, weil die Zahl der älteren Menschen zunehmen wird. Pro direkt betroffene Person sind zusätzlich durchschnittlich etwa drei in die Betreuung einbezogene Angehörige mitbetroffen: Hochgerechnet bestimmt Demenz so den Alltag von etwa 100 000 Zürcherinnen und Zürchern. Rund 40 Prozent der von Demenz betroffenen Menschen werden im Kanton Zürich institutionell in Alters- und Pflegeheimen oder Pflegewohnungen betreut; etwa 60 Prozent leben also in ihrer angestammten Umgebung». (Auszug: Demenzstrategie im Kanton Zürich, 2020)

Religiöse und spirituelle Begleitung von Demenzbetroffenen und ihren Angehörigen

Die Diagnose «Demenz» bedeutet einen gravierenden Einschnitt in der Biographie und im Familiengefüge eines Menschen. Es stellen sich existentielle, soziale und häufig auch religiöse und spirituelle Fragen. Als Seelsorgende und Sozialarbeitende im pfarreilichen Umfeld, wie als Spital- und Heimseelsorgende, sind wir mit herausfordernden Fragen und Themen konfrontiert. Diese Weiterbildung möchte Basiswissen und Handwerkszeug im Umgang mit Demenzbetroffenen und ihren Angehörigen vermitteln. Es wird ein Reflexionsraum mit Austauschmöglichkeiten für die eigenen Erfahrungen in diesem Themenfeld eröffnet.

Ziel

Sie erlangen Kenntnisse und Kompetenzen im Umgang mit an Demenz erkrankten Personen und vertiefen Ihre Erfahrung in Spiritual Care, der religiösen und spirituellen Begleitung der Betroffenen.

Themen

- Basiswissen Demenz: Symptome und Diagnosestellung, Verlauf und Auswirkungen auf das persönliche und soziale Umfeld
- Basiswissen Integrative Validation nach Richard®
- Angebote und Hilfen im häuslichen und pfarreilichen Umfeld
- Den Heimeintritt seelsorglich begleiten
- Seelsorge für An- und Zugehörige
- Beziehungen bei Demenz
- Eine «Theologie der Demenz»?
- Gottesdienstliches Handeln mit Betroffenen
- Existentielle Not bei Demenz seelsorglich begleiten
- Selbstfürsorge

Referent /innen

- **Irene Bopp-Kistler**, langjährige Leitende Ärztin der Memory Klinik und Akutgeriatrie Stadtspital Waid ZH und Pionierin im Bereich Demenz
- **Katijana Harasic**, Dipl. Pflegefachfrau und autorisierte Trainerin IVA, selbständige Dozentin im Gesundheitswesen
- **Sr. Elisabeth Müggler**, Palliative- Pflegefachfrau und Ordensschwester, Ressortverantwortliche «Menschen mit Demenz» bei wabe-limmattal, Trägerin des Schweizer Palliative Care Preises 2012
- **Tatjana Meyer**, Leitende Ärztin Akutgeriatrie, Leitung Memory Clinic Stadtspital Waid ZH
- **Tonja Jünger**, Theologin und Sozialarbeiterin, Seelsorgerin KZU und IPW Embrach Hard, GZ Riesbach Zürich.
- **Ralph Kunz**, Theologe, Professor für praktische Theologie Universität Zürich

Kursleitung

Susanne Altoè, Theologin, Seelsorgerin im GZ Dielsdorf, selbstständige Betriebliche Mentorin FA/Dipl. Coach SCA, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Spiritual Care UZH.

Sabine Zraggen, Theologin, Dienststellenleiterin kath. Spital- und Klinikseelsorge Zürich, Psychiatrieseelsorgerin, ehem. Pflegeexpertin HöFa/Intensivpflege